

# Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde  
Simmern unter Dhaun  
Juni Juli August

Ausgabe  
Nr. 181  
2026



## Inhalt:

- Seite 2: Geistliches Grußwort
- Seite 4: Konfirmation
- Seite 6: Renovierung der Kirche
- Seite 7: Freud und Leid
- Seite 8+9: Gottesdienste
- Seite 14: Kinderseite
- Seite 16: So erreichen Sie uns

Brauweiler – Weitersborn – Martinstein – Horbach - Simmertal

Ein Mensch, der über Land zog, rief seine Mitarbeiter zu sich und vertraute ihnen sein Vermögen an; einem gab er fünf Zentner Silber, dem anderen zwei, dem dritten einen, jedem nach seiner Tüchtigkeit, und er zog hinweg.

*Matthäus 25, 14f.*

## **Liebe Leserinnen und Leser!**

Ungleich behandelt der HERR seine Leute. Deshalb geht in uns schon gleich das Murren los: Ungleichheit ist Ungeerechtigkeit, sagen wir.

Bekomme ich nicht zu wenig, wenn einem anderen mehr gegeben wird? Dieses Vergleichen und Neiden und

auch der in Geschichte und Gegenwart häufige, aber untaugliche Versuch einer Gleichmacherei, lastet schwer auf dem Zusammenleben der Menschen.

Und es gibt niemanden, der stark genug wäre, diese Fessel zu sprengen, als Jesus allein. Er erklärt uns in dem zitierten Gleichnis, dass die Gaben an seine Mitarbeiter verschieden sind. Die Ungleichheit entspricht dem Willen des Chefs, sie ist kein Versehen oder Managementfehler. Jeder der mit Vermögen (im Griechischen steht da das Wort: Talente) Betraute, soll das ihm Gegebene möglichst gut nutzen und mehren. Und keiner braucht auf seine Kollegen hochnäsiger oder mitleidiger zu blicken.

„Verricht das Deine nur getreu ...!“ (EG 369,7)

Denn alle Talente, alles, was Gott uns an Mitteln und Möglichkeiten gibt, alles bleibt sein Eigentum und soll zu seiner Ehre eingesetzt, ja gemehrt werden.

Wie können wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Gottes, seine Getauften und zur Mithilfe an seinem Werk Berufenen gegeneinander streiten und gegeneinander arbeiten, wenn wir doch Mitarbeiter des einen Herrn sind?

Er ist uns Friede, er ist es, der die Christenheit zur Einheit beruft. Weil er der eine ist, gibt es **eine** allgemeine und weltweite Kirche.



Innerhalb dieser Einheit aber macht Gott seine Herrschaft dadurch offenbar, dass er einem/einer jeden seine/ihre Gabe gibt, gemäß seinem Willen und seiner Weisheit.

Wenn ich das erfasst habe, freue ich mich daran, dass die anderen anders sind als ich; denn darin wird der große Reichtum Gottes spürbar.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit daheim und anderwärts. Viel Freude beim (Neu-)Entdecken Ihrer Gaben und mindestens ebenso viel Freude beim Staunen über die Gaben der anderen.

Wir alle dienen **einem** Herrn. Also auf gute Gemeinschaft und trauen Sie sich zu, Ihre Gaben in die Kirche einzubringen.

***Herzlich***

***Ihr/Euer Hans-Hermann Lorig, Pfr.***



Wir bitten vielmals um Entschuldigung für das verspätete Erscheinen dieses Gemeindebriefs und versprechen Besserung. Red.

## Konfirmation am 17. Mai 2026



Foto: Ellen Lanz

Wir trafen uns am Morgen des 17. Mai 2026 vor der evangelischen Stiftskirche St. Johannisberg. Wir – die zu konfirmierenden **Laura Kreitzer**, **Leonie Schlarb**, **Lena Rettenmayer**, **Silas Steinegger**, **Félix Weiss** und ich, **Elke Schriever**. Meine Konfirmation war eigentlich eher ein „Zufall“. Es war mir vergönnt, das letztjährige Krippenspiel mit den diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden ein zu üben. Für ein entspannteres Zusammenarbeiten hatte ich mir gedacht am „Konfi“ teilzunehmen und so auch ein bisschen Scheu vor der Fremden, die da plötzlich aufgetaucht ist, abzubauen. Ich habe festgestellt, dass ich einige Lücken in meinem Wissen füllen konnte. Dann habe ich unsere Pfarrerin gefragt, ob es recht wäre, wenn ich auch weiter zum Unterricht käme, und irgendwann meinte sie: „Sag mal – ich habe Dich zwar als Erwachsene getauft, aber willst Du auch konfirmiert werden?“ Und so kam es zu der Feststellung: „Ach, dann machen wir das gleich mit.“

In der vorletzten Stunde des Unterrichts sprachen wir über die Konfirmationssprüche und im Gespräch ging es immer um unsere fünf Konfirmandinnen und Konfirmanden, bis einer ganz trocken fragte: „Und was ist mit Elke?“ Ich war gerührt.

Dann war es soweit. Die „Damenwelt“ in wunderschönen Kleidern und „unsere Männer“ schick im Anzug, zogen wir in die voll besetzte Stiftskirche St. Johannisberg ein, da unsere Simmertaler Kirche ja noch auf Restaurierung und Reparatur wartet. Nach der Begrüßung und dem Votum sang der Kirchenchor das „Morgenlicht leuchtet“. Dem Psalm 27 folgte ein fröhliches „Laudato si“, begleitet von Keyboard und Cachon der Familie Heinrich, welche auch den weiteren Liedern einen ungeahnten Schwung gaben und die Herzen der Anwesenden ganz offensichtlich berührten.

Wir bekanteten unseren Glauben nach der Predigt und wurden feierlich eingesegnet. Das folgende Gesangsduett war großartig, gab Hoffnung mit auf den Weg. Fürbitten von den Angehörigen folgten und leiteten über zum Abendmahl, das in großem Kreis gefeiert wurde. Der irische Segen: „Möge die Straße uns zusammen führen“ rundete den Gottesdienst ab. Nach dem Auszug erfolgte ein liebevolles Gratulieren vor der Kirche – in das ich zu meiner Freude sehr mit einbezogen wurde -, bevor sich die Familien langsam für die individuellen Feiern zerstreuten.

Danke für einen wunderschönen Tag, der uns in die Gemeinschaft einführte und den weiteren Weg im Glauben bereitete!

*Elke Schriever*



*Foto: Katja Schiel*

## Die Renovierung der Kirche

Einige fragen: **Wie lange wird die Kirche noch geschlossen sein?**

Die Antwort lautet leider: **Das weiß niemand.**

Bisher sind zwei Gutachten erstellt, zwei sind in Arbeit, werden noch vor den Sommerferien erwartet. Dann erst wissen wir in etwa, wieviel Geld wir aufbringen müssen, bevor wir mit den Ausschreibungen anfangen können.

Einige sagen: **Die Kirche hat doch Geld!**

Die Antwort lautet leider: **Das reicht aber nicht!**

Jahr für Jahr wird von den Haushaltsmitteln ein Teil in die Rücklage zur „Instandhaltung“ eingezahlt. Das zurück gelegte Geld kann aber mit dem Anstieg der Baukosten nicht mithalten.

Die „Haushaltsmittel“ sind im Wesentlichen Geld aus den Kirchensteuern der Mitglieder (9 % der Lohnsteuer). Ein erheblicher Teil kommt uns zu über den Finanzausgleich aus den Gemeinden im Norden der Landeskirche (Düsseldorf, Leverkusen, Koblenz...). Ein paar Miet- und Pachteinnahmen haben wir noch.

Für die Erhaltung der Kirche sind auch schon großzügige Spenden eingegangen, für die wir sehr dankbar sind.

Der neu gegründete Förderverein (s.h.) wird sicherlich auch sein Teil beitragen können.

Sobald ein Kostenplan erstellt ist, können auch Förderanträge gestellt werden an den Kirchenkreis, an Stiftungen, an das Land, womöglich auch an europäische Strukturformermittel. Doch es braucht viel Geduld. Die Zuversicht ist unser größter Reichtum.



*Sei getreu bis an den Tod,  
so will ich dir die Krone des Lebens geben.  
Offenbarung 2, 10b*

## Nachruf

In tiefer Trauer und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

### **Erika Daum, geb. Holzkamm**

\*04.05.1943 + 26.04.2026

Sie war viele Jahre lang im Küsterdienst in Weitersborn tätig und hat in der Frauenhilfe, später Frauengruppe, das Amt der Kassenwartin bis 2020 versehen. Wir hoffen und vertrauen darauf, dass sie in Gottes liebenden Händen geborgen ist.

**Evangelische Kirchengemeinde Simmern unter Dhaun  
Das Presbyterium**

## Freud und Leid in der Gemeinde

### Taufe



Lias Faber (in St. Johannisberg)  
Lorina Kehrein (in St. Johannisberg)

### Trauungen



### Bestattungen



Paul Wilhelm Kilz, 76 Jahre  
Heinz-Jürgen Hebllich, 79 Jahre  
Karl-Heinz Müller, 91 Jahre, Brauweiler  
Erika Daum, geb. Holzkamm, 82 Jahre, Weitersborn  
Erhard Jakob Weichel, 75 Jahre

## Gottesdienste Juni Juli August in

Datum	Simmertal	St. Johannisberg	
So. 07. Juni		11.00 Uhr Hochstädten <b>Taufe</b>	10.00
So. 14. Juni	09.30 Uhr Simmertal		11.00
So. 21. Juni		11.00 Uhr St. Johannisberg <b>Jubiläumskonfirmation / AM</b>	11.00
So. 28. Juni	09.30 Uhr Simmertal		09.30 11.00
Sa. 04. Juli			14.00
So. 05. Juli	09.30 Uhr Weitersborn	11.00 Uhr St. Johannisberg	09.30
So. 12. Juli	09.30 Uhr Simmertal	13.00 Uhr St. Johannisberg <b>Taufe</b>	09.30
So. 19. Juli		11.00 Uhr Hochstetten	09.30 10.30
So. 26. Juli	09.30 Uhr Simmertal		09.30
So. 02. August		11.00 Uhr Hochstetten <b>Kerb</b>	09.30
Sa. 08. August	14.00 Uhr Weitersborn <b>Taufe</b>		
So. 09. August	09.30 Uhr Simmertal		09.30
Sa. 15. August	18.00 Uhr Schlosskapelle Dhaun <b>Ökumen. Gottesdienst mit den Dhauner Bläsern</b>		
So. 16. August			11.00
So. 23. August	09.30 Uhr Simmertal		10.00 <b>Jubiläum</b>
Sa. 29. August	14.00 Uhr Weitersborn <b>Taufe</b>		
So. 30. August	09.30 Uhr Brauweiler	11.00 Uhr Hochstetten	09.30 11.00
So. 06. September	09.30 Uhr Simmertal		09.30 <b>Mitarbeiter</b>



**Save the Date:** Seit 35 Jahren verbindet den Kirchenkreis an Nahe und Glan mit dem Kirchenkreis in Rwanda. Das Jubiläum wird am

**06. September 2026 um 10.30 Uhr**

## der Nachbarschaft „Obere Nahe“

Kirn	Hennweiler-Oberhausen	Becherbach
10 Uhr Kirn <b>Konfirmation</b>	09.30 Uhr Oberhausen	
10 Uhr Kallenfels <b>CVJM-Wiese</b>	11.00 Uhr Hennweiler	10.00 Uhr Becherbach <b>Konfirmation</b>
10 Uhr Kirn <b>Klein&amp;Groß</b>	10.00 Uhr Hennweiler	
10 Uhr Kirn 10 Uhr Meckenbach	11.00 Uhr Hennweiler	11.00 Uhr Becherbach
10 Uhr Kirn <b>Taufe</b>		18.00 Uhr Becherbach mit <b>Flötenkreis</b>
10 Uhr Kallenfels	11.00 Uhr Oberhausen	
10 Uhr Kirn <b>AM</b>	11.00 Uhr Hennweiler	
10 Uhr Kirn 10 Uhr Meckenbach <b>Kerb</b>	11.00 Uhr Hennweiler	11.30 Uhr Heimweiler <b>Kerb</b>
10 Uhr Kirn	09.30 Uhr Hahnenbach 10.30 Uhr Hennweiler	11.00 Uhr Becherbach <b>Taufe</b>
10 Uhr Kirn <b>AM</b>	10.00 Uhr Oberhausen	
10 Uhr Kirn	11.00 Uhr Hennweiler	11.00 Uhr Becherbach
10 Uhr Kirn Kyrau <b>Kerb</b>	10.00 Uhr Hennweiler	
10 Uhr Kirn <b>Ämterkonfirmation / AM</b>	09.30 Uhr Hahnenbach 10.30 Uhr Hennweiler	11.00 Uhr Becherbach
10 Uhr Kallenfels 10 Uhr Meckenbach		
10 Uhr Kirn KiTa <b>Arbeiterdank</b>	09.30 Oberhausen 10.30 Uhr Hennweiler	11.00 Uhr Becherbach

An Nahe und Glan eine Freundschaft mit dem Presbytery Rubengera in

10.30 Uhr in Waldböckelheim

mit einem festlichen Gottesdienst gefeiert.



# 80 JAHRE KIRCHENCHOR SIMMERN UNTER DHAUN

HERZLICHE EINLADUNG  
ZUM NACHMITTAGSKAFFEE  
IM EV. GEMEINDEHAUS

**Sonntag, 13.09.2026 um 15.00 Uhr**



WIR SINGEN LIEDER AUS 8 JAHRZEHTEN UND HABEN ALS  
GÄSTE DIE "HALLELUJAS" AN UNSERER SEITE.

Statt eines Eintrittsgeldes freuen wir uns über eine Spende zur  
Erhaltung unserer Kirche.

## **Gründungsversammlung des Fördervereins Kirchen Simmertal unter Dhaun e. V.**

Am Abend des 04.05.2026 kamen 19 Menschen ins Evangelische Gemeindehaus um den Förderverein zu gründen, der bei der Erhaltung der Kirchengebäude unserer Gemeinden helfen soll. Unter der Versammlungsleitung von Pfarrerin Liesel Zumbro-Neuberger berichteten die anwesenden Presbyter zunächst über den aktuellen Zustand unserer Kirche in Simmertal sowie den bisher durch Gutachten ermittelten Renovierungsbedarf und die dazu erforderlichen Maßnahmen zur Erhaltung des Gebäudes. Es wurde dargestellt, dass einerseits diese Maßnahmen mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln unserer Kirchengemeinde nicht zu bewältigen sind, andererseits aber der Mittelpunkt unserer Gemeinde unbedingt erhalten bleiben sollte. Mit dem Förderverein wird daher ein 2. Standbein geschaffen, um weitere Mittel zur Finanzierung einzuwerben. Die Anwesenden besprachen den Satzungsentwurf des Presbyteriums und nahmen ihn anschließend einstimmig an.

Damit war der erste Schritt zur Gründung vollbracht.

Der zweite Schritt bestand darin, dass sieben Gründungsmitglieder diese Satzung unterzeichneten, damit sie formal bei den zuständigen Stellen eingereicht werden kann. An alle Anwesenden wurde ein Antragsformular verteilt, damit sie ihre Mitgliedschaft anmelden konnten.

(Weitere Anmeldungen sind auch über das Gemeindebüro oder zu Beginn der Mitgliederversammlung möglich.)

Erfreulicherweise fanden sich auch für den nächsten Schritt – die Wahl des kommissarischen Vorstands – genügend Personen, die bereit waren, ein Amt zu übernehmen.

Vorsitzende ist Anja Berg, Simmertal, Stellvertretende ist Franziska Staudt, Simmertal, Schriftführerin ist Astrid Baus, Weitersborn, Kassenverwalter ist Heinz Fuchs, Brauweiler, die Beisitzenden sind Antje Römer, Renate Herrmann und Gerhard Eckes, alle Simmertal.

Sie laden ein zur **1. Mitgliederversammlung**  
am **Mi. 17.06.2026 um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus**

### ***Tagesordnungspunkte***

- TOP 1. Begrüßung der Anwesenden
- TOP 2. Kenntnisnahme des Protokolls der Gründungsversammlung
- TOP 3. Wahl des Vorstandes
- TOP 4. Festlegung des Mitgliederbeitrags
- TOP 5. Info über den Renovierungsbedarf der Kirchen
- TOP 6. Verschiedenes

## Wandern zum Gottesdienst in der Schlosskapelle - Ein Hauch von Pilgern -

„Mit den Füßen beten“ – das geht! Wir knüpfen an die schöne Erfahrung aus dem vergangenen Jahr an: Der Gottesdienst in der romantischen Schlosskapelle von Schloss Dhaun war ein voller Erfolg. Deshalb laden wir auch in diesem Jahr herzlich ein, gemeinsam dorthin zu wandern und unter freiem Himmel Gottesdienst zu feiern.

- Termin: Samstag, **15.08.2026**
- Beginn: **18.00 Uhr**
- Ort: Schloss Dhaun, **Kapelle im Schlosshof** (Open Air)
- Musik: Die **Dhauner Bläser** begleiten den Gottesdienst

Für Fußgänger\*innen

- Treffpunkt: **Wanderparkplatz am Sägewerk Simmertal**

*(Die genaue Uhrzeit wird im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.)*



*Foto: Verbandsgemeinde Kimer Land*

Machen Sie sich mit uns auf den Weg! Ob es eine kleine Pilgertour wird oder einfach ein gemeinsamer Spaziergang mit spirituellem Ziel – darüber können wir unterwegs oder im Anschluss sprechen.

Wer möchte kann aber auch an diesem Nachmittag im Schlosscafé bei Kaffee und Kuchen den Gottesdienst erwarten.



**Wir freuen uns auf  
viele Teilnehmende!**

# Kinderkirche



MIT  
BIBELGESCHICHTEN,  
SPIEL, GESANG &  
BASTELEI

IM JUGENDRAUM-  
EV. GEMEINDEHAUS  
PFR.-RAUOT-STR. 8,  
SIMMERTAL

Am  
Samstag,  
den **27.06.**  
ab 10:00  
Uhr

IM LETZTEN  
KINDERGOTTESDIENST  
DREHTE SICH ALLES UM  
DAS THEMA  
GEMEINSCHAFT.  
GEMEINSAM HABEN WIR  
DARÜBER GESPROCHEN,  
WIE SCHÖN ES IST,  
FÜREINANDER DA ZU SEIN  
UND MITEINANDER  
GLAUBEN ZU LEBEN.  
PASSEND DAZU HABEN DIE  
KINDER MIT VIEL  
KREATIVITÄT KLEINE  
HÄUSER AUS  
SCHUHKARTONS  
GESTALTET. ES WAR EIN  
FRÖHLICHER VORMITTAG  
VOLLER GUTER  
GESPRÄCHE, SPAß UND  
GEMEINSCHAFT



ALLE SIND HERZLICH  
WILLKOMMEN!



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Biblischer Reporter



„Erzähl mir, was du noch von Jesus weißt!“ Nach Jesu Tod haben seine Anhänger weiter erzählt, was Jesus von der Liebe Gottes gesagt hat. Seine Lebensgeschichte und seine Botschaft können wir heute im Neuen Testament lesen. Welcher Mann hat als Erster das Leben Jesu aufgeschrieben?



## Buchstaben-Stempel

Schneide dir aus Moosgummi Buchstaben aus. Lege sie dir spiegelverkehrt zurecht und klebe sie mit ihrer Rückseite auf passende Klötzchen. Bemalte den Buchstaben mit Farbe. Drücke deinen Stempel fest aufs Papier.



## Wörterketten-Spiel

Jeder sagt der Reihe nach ein Wort. Es muss immer mit dem Buchstaben beginnen, mit dem das Wort des Vorgängers aufgehört hat: Haus – Sonne – Esel – und na, wie geht es weiter?



Welches Kind bekommt welche Schultüte?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
 Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)



## BASTELECKE



**Christian Badel**  
**Wasserbeobachter**

**Was du brauchst:**

- Ein Stück von einem Regenwasserrohr oder einem anderen Rohr aus Plastik
- Klarsichtfolie
- Ein oder zwei dicke Gummibänder

**1.** Zuerst brauchst du ein Plastikrohr. Geeignet sind Wasserrohre oder die Rohre von Regenrinnen. Das Rohrstück sollte etwa 25-30 cm lang sein. Mit einer Säge kannst du das Rohr zurechtschneiden.

**2.** Dann schneidest du ein ca. 20-30cm langes Stück von einer Klarsichtfolie ab und stülpst sie über die eine Öffnung.



**3.** Befestige danach die Folie mit Gummiringen. Fertig ist dein Forschungsgerät!

**4.** Tauche den Wassergucker dann mit der Folie nach unten ins Wasser. Der Wassergucker funktioniert wie eine Lupe. Du siehst alles vergrößert. Du wirst staunen, was du unter Wasser alles entdecken kannst.



**Yoga**

*Meike Lux*

*0174/5136901*

*yogamitmeike@yahoo.com*

**Montags von 19.00 bis 20.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus, 8-wöchige Kursform mit Zuschuss der Krankenkasse. **Nächster Kurs: ab 08.06.2026.**

**Krabbelgruppen**

*Jessica Lorenz*

*0176-32528956*

Jeden **Montag** um **9.30 Uhr** und jeden **Donnerstag** um **15.30 Uhr**

**Spielekreis**

*Brigitte Seel*

*0170/8331847*

*Margit Gawletta*

*0151/46718037*

Jeden **Dienstag** um **19.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus

**Frauenrunde**

*Liesel Zumbro-Neuberger*

*06754-234*

Jeden **3. Mittwoch im Monat** um **14.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus

**Kirchenchor**

*Ursula Heinrich*

*06754-1493*

*Armin Deflize*

*06754-963130*

Jeden **Mittwoch** um **19.00 Uhr** im Ev. Gemeindehaus

**Nähcafé**

*Doris Lorenz*

*06754-8330*

Jeden **1. Donnerstag** im Monat um **14.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus

**Theatergruppe**

*Christine Giloy*

*06754-1733*

### Telefonseelsorge

Bad Kreuznach

zum Nulltarif

0800 - 111 0 111

0800 - 111 0 222

### Betreuungsverein im Diakonischen Werk des Kirchenkreis An Nahe und Glan

Kurhausstraße 8

55543 Bad Kreuznach

Tel.: 0671/84251-0

E-Mail: info.dw.nahe-glan@ekir.de

## So erreichen Sie uns:

### Pfarrerin

Liesel Zumbro-Neuberger

Telefon: (0 67 54) 2 34

Mobil: (01 76) 43 75 97 01

### Gemeindebüro:

Kreuzstraße 1

55618 Simmertal

Bianka Weid

Telefon: (0 67 54) 2 34

Telefax: (0 67 54) 96 31 17

Email: [simmern-unter-dhaun@ekir.de](mailto:simmern-unter-dhaun@ekir.de)

### Bürozeiten:

**Montag von 09.00 – 12.00 Uhr**

#### Küsterin:

Katharina Weichel-Zimmer

Simmertal

Telefon: (0 67 54) 8 783

#### Presbyterinnen und Presbyter:

Liesel Zumbro-Neuberger

(Vorsitzende)

Telefon: (0 67 54) 9 14 20 01

Horst Giloy

(Kirchmeister)

Gerd Eckes

(stellv. Vorsitzender)

Telefon: (0 67 54) 81 04

Anja Berg

Telefon: (0 67 54) 15 15

Ursula Heinrich

Telefon: (0 67 54) 14 93

Heinz Fuchs

(Brauweiler)

Telefon: (0 67 54) 2 45 02 33

Uwe Skär

(Weitersborn)

Telefon: (0 67 54) 9 46 00 03

Astrid Baus

(Weitersborn)

Telefon: (0 67 54) 15 07



### SPENDENKONTO:

**Empfänger:** Kirchenkreis An Nahe und Glan

**KD Bank:** DE58 3506 0190 6333 2600 08

**Verwendungszweck:** Simmern-unter-Dhaun



Impressum-Herausgeber: Presbyterium Ev. Kirchengemeinde Simmern unter Dhaun

Redaktion und Layout: Liesel Zumbro-Neuberger, Elke Schriever und Bianka Weid

Herstellung: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen – Auflage: 1000